Der Lecha Patriot

und

Northampton Demokrat.

„Hütet euch vor geheimen Gesellschaften."—Washington.

Allentaun, Pa. gedruckt und herausgegeben von **Reuben Guth und Comp.**, in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus.

Jahrgang 20.] **Dienstag, den 11ten Mai, 1847.** [No. 11.

Taxen—Caunty-Appiels.

Zufolge einer Akte der General Assembly der Republik von Pennsylvanien, betitelt: "Eine Akte Caunty-Schätzungen betreffend" genehmigt den 15ten April, 1834—und den Akten der Assembly welche damit übereinstimmen — geben wir, die Unterzeichneten, Commissioners von Lecha Caunty, hiermit Nachricht an die tarbaren Einwohner, den Eigner und Agenten von liegendem und persönlichem Vermögen, welches für den Nutzen des Cauntys Lecha und der Republik von Pennsylvanien tarbar ist, den Halter von Gasthäusern, und allen Personen die wünschen eines solchen Gasthauses zu halten, dem Gesetz gemäß in dem Caunty Lecha zurückgegeben; daß eine Appiel für den Nutzen aller betheiligten Personen für die verschiedenen Taunschips und Borough gehalten werden wird, wie folgt:

Für Northampton Taunschip, in der Commissioners-Amtsstube zu Allentaun, am Mittwoch den 12. Mai.

Für die Stadt Allentaun, in der Commissioners-Amtsstube, am Donnerstag den 13ten Mai.

Für Salzburg Taunschip, am Hause von John Yost, am Freitag den 14ten Mai.

Für Ober Saucona, am Hause von Edward Seider, am Montag den 17ten Mai.

Für Ober Milford, am Hause von Henry Dillinger, am Dienstag den 18ten Mai.

Für Nieder Macungie, am Hause von John Maddern, jun., am Mittwoch den 19ten Mai.

Für Weissenburg Taunschip, am Hause von Felix Dornbläser, am Donnerstag den 20sten Mai.

Für Lynn Taunschip, am Hause von Jas. Seiberling, am Freitag den 21. Mai.

Für Lowhill Taunschip, am Hause von L und P. Buchman, am Samstag den 22. Mai.

Für Ober Macungie Taunschip, am Hause von Nathan Weiler, am Montag den 24sten Mai.

Für Heidelberg Taunschip, am Hause von Peter Miller, am Dienstag den 25sten Mai.

Für Nord Wheithall Taunschip, am Hause von Paul Balliet, am Mittwoch den 26sten Mai.

Für Hannover Taunschip, am Hause von Charles Ritter, am Donnerstag den 27sten Mai.

Für Süd Wheithall Taunschip, am Hause von A. W. Loder, am Freitag den 28. Mai.

☞ Das Appiel wird an den gemelden Plätzen an jedem Tage um 10 Uhr Vormittags seinen Anfang nehmen.

Zu welchen Zeiten und Plätzen die Commissioners geschriebene Vorschläge annehmen werden, für die Eincollektirung von Caunty- u. Staats-Taxen für das gegenwärtige Jahr. Die Bürgschaften [Bail] müßen zugleich in den Vorschlägen gemeldet werden.

Charles Foster,
Samuel Camp,
Peter Breinig, } Comm'rs.

Bezeugts—Jesse M. Line, Schr.

April 27. nq3m

Quäkertaun Töpfer - Werkstätte.

Richard Moore und Sohn, dankbar für frühere Unterstützung, benachrichtigen ihre alten Freunde, Kunden und andere, daß sie das Töpfer-Geschäft, in seinen verschiedenen Zweigen, an ihrem alten Stand in Quäkertaun, fortsetzen, allwo sie einen schweren Stock von erster Güte Erden-Waaren, für die Frühjahrs Nachfrage (mit Einschluß von Wasserröhren,) auf Hand haben. Bestellungen, an sie nach dem Quäkertaun, Bucks Caunty, Penns, Postamt addreßirt, werden pünktlich besorgt, indem sie immer Fuhren, womit die Waaren zu überliefern, bereit halten.

Rich. Moore, und Sohn.

März 23, nq2M

Schulbücher, Bläukbücher, Fensterpapier u. Schreibmaterialien.

C. G. Sower,

No. 84 Nord 3. Straße, unterhalb der Räce, Philadelphia.

Lenket ehrerbietigst die Aufmerksamkeit der Kaufleute und Anderer auf sein Stock, bestehend aus allen Schulbüchern die im Gebrauch sind, gebundene und halbgebundene Bläukbücher, große und kleine von jeder Benennung, Schreib- und Pack-Papier, Stahlfedern, Schreibfedern, Dinte, Sand, Obladen, Bleipencils, Schläte und Pencils, Bonnet-Boards 2c. Gleichfalls ein prächtiges Assortement

Fenster- und Wand-Papier,

von den spätesten u. allerschönsten Mustern; alles von welchem an den niedrigsten Baargeld Preißen oder im Austausch für Lumpen abgelaßen wird. ☞ Bestellungen werden auf's prompste besorgt.

April 27. nq3M

Oeffentliche Vendu.

Samstags den 1sten und Montags den 24sten Mai, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, sollen am Hause des verstorbenen George Loch, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden:

Am ersten Tage—2 Pferde u. Pferdegeschirr, Rindvieh, Schaafe, Schweine, 3 Wägen und Baddi, Pflüge und Eggen, Klee-Heu, Schlitten, alle Arten Frucht, 3 Oefen mit Rohr, Fässer und Stänner, ein vollständiges Schmied-Geschirr, nebst vielen andern Hausgeräthschaften.

Am zweiten Tage—Saamen auf dem Felde, Gras im Schwamm und auf den Felder für Heu und Weide, alle die Sommer-Früchte im Grund, u. s. w., zu umständlich zu melden.—Ferner sollen einige Felder um Winterfrucht darin auszusäen verlehnt werden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Peter Loch, Adm'or.

N. B.—Marketender wird es nicht erlaubt an obigen Tagen berauschendes Getränk daselbst zu verkaufen.

April 13. *3m

John Hibler,

Getränke-Händler in Philadelphia

Bedient sich dieser Gelegenheit dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er den Liquör-Handel, No. 56 Nord dritte Straße, zweite Thure oberhalb der Arch, in Philadelphia, noch immer betreibt; allwo er alle Arten

Erste Güte Getränke,

als Brändy, Gin, Rum, alle Arten Weine, u s. w. auf Hand hat, die er zu den allerniedrigsten Preisen, beim Großen, zum Verkauf anbietet.

Land-Stohrhalter werden es zu ihrem besondern Vortheil finden, wenn sie bei ihm anrufen ehe sie sonstwo kaufen.

Er ist dankbar für genossene Kundschaft, und wird sich durch billige Preise stets bemühen, seine Kundschaft immer zu erweitern.

Charles H. Snyder, Agent.

April 27. nq1J

Oeffentliche Vendu.

Montags den 24sten Mai, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen John Reiß, in Ober-Milford Tsp., Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Better und Bettladen, Desk, Tische und Stühle, Küchenschrank, Züber, Ständer, Fässer, Florteppich, Ofen mit Rohr, Gewehr, erdene Häfen, Windmühl, Strohbank, eiserne Aepfelmühle, Flachsbecheln, und sonst noch allerlei Haus- und Bauern-Geräthe zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

M. D. Eberhard, Adm'or.

Mai 4. nq3m

Dr. Swaynes

Compound Sarsaparilla und Extract von Tar-Pillen.

eine leicht purgirende Medizin, die von keiner andern übertroffen wird, um Geschwüre zu vertreiben, und den Magen und das Blut vollständig zu reinigen—Verfertigt nur von Dr. Swayne und Söhne, nordwestliches Ecke der 8ten und Räce Straßen zu Philadelphia, soeben erhalten und zu verkaufen bei

R. Guth und Co., Agenten.

Mai 4, nqbv

Ecksteinlegung.

Sonntags den 9ten Mai soll der Eckstein der neuen gemeinschäftlichen Kirche im östlichen Theil von Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, gelegt werden, wobei mehre fremde Prediger gegenwärtig sein werden. Die Nachbarn und das Publikum sind höflichst eingeladen beizuwohnen.

Es wird nicht erlaubt starkes Getränk daselbst zu verkaufen.

Jacob Remely, John Fenstermacher,
Daniel Ritter, J. F. Hailer,

Mai 4. Baumeister.

Achtung!

Wheithaller Cavallerie!

Es wird hiedurch angezeigt, daß entschieden werden soll durch eine Mehrheit der Compagnie, die Strafe für Abwesenheit auf einen jeden Exerzier-Tag um 2 Thaler zu erhöhen. Die Glieder werden dieses in Obacht nehmen, und suchen beizuwohnen, wenn es möglich sein kann. Auf Befehl von

Thomas Ruch, Capt.

Mai 4. nq2m

100,000 Schindeln.

100,000 28 Zoll lange Schindeln von verschiedenen Qualitäten und an verschiedenen Preißen, soeben erhalten und zu verkaufen an dem Holzhof von

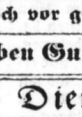
P. und J. L. Hoffman.

Allentaun, Mai 4. nq3m

An Bauern und Landstohrhalter.

Christian G. Stahl,

No. 272 Nord zweite Straße, Philadelphia.



Bittet ehrerbietigst die Aufmerksamkeit von Händler und Andern auf sein ausgedehntes Assortement von wohlfeilen und gut verfertigten

Hüten und Kappen,

von jeder Art, zu lenken, welche sich für die Stadt und das Land passen Seine Erfahrung und Wissenschaft dieses Geschäftes, setzt ihn in den Stand so wohlfeile und gute Artikel zu verkaufen, als sie sonstwo gekauft werden können.

Philadelphia, April 6, nq3M

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren der Hinterlassenschaft des verstorbenen George Reber, letzthin von Heidelberg Taunschip, Lecha Co. angestellt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hierdurch ersucht, innerhalb 3 Monaten an die Unterzeichneten abzubezahlen—und Solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben, belieben dieselbe innerhalb besagter Zeit auch einzubringen.

John Reber,
John Fenstermacher, } Adm'ors.

April 13. *6m

Nachricht

wird hierdurch gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen John Reiß, letzthin von Ober-Milford Taunschip, Lecha Co, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft im Rückstande sind, sind ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen,—Und alle diejenigen, welche noch rechtmäßige Forderungen an gemeldete Hinterlaßenschaft haben, sind gleichfalls gebeten dieselbe innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzubringen, an

Michael D. Eberhard, Allentaun.

April 6, nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator der Hinterlassenschaft des verstorbenen George Loch, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch rechtmäßige Forderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, sind ersucht dieselbe innerhalb 6 Wochen einzubringen,—Und diejenigen die noch an gemeinte Hinterlassenschaft schuldig sind, sind ebenfalls gebeten innerhalb besagter Zeit abzubezahlen, an

Peter Loch, Adm'or.

April 13. *6m

100,000 Schindeln.

100,000 28 Zoll lange Schindeln von verschiedenen Qualitäten und an verschiedenen Preißen, soeben erhalten und zu verkaufen an dem Holzhof von

Nathan Drescher.

Allentaun, Mai 4. nq3m

Hüte und Kappen.— Hüte und Kappen für Mannspersonen, als Leghorn, Rough u. Ready Styl für 1847, Palmlaub und eine endlose Verschiedenheit Kappen, welche wohlfeiler als jemals verkauft werden am Neu-York Stohr.

Uhler und Wagner.

Mai 4. nq4m

Parasols und Umbrellas.

Seidene Franze, gemein-Seidene, Gingham und baumwollene Parasols von 25 Cts. bis $4.—Umbrellas von 37 Cents bis $1 50, zu haben am Neu-York Stohr.

Uhler und Wagner.

Mai 4. nq3m

Makerele.— 50 Bärrel, 50 halbe Bärrel, 25 viertel Bärrel, und 20 halbviertel Bärrel Makerele, alle bezeichnet "Halifax Brand," wohlfeil zu verkaufen am Neu-York Stohr.

Uhler und Wagner.

Mai 4. nq3m

Cärpets.— Jede Art Cärpets, als: Wollene, Baumwollene u. Heimgemachte, von 9 bis 50 Cents p. Yard, zu haben am Neu-York Stohr.

Uhler und Wagner.

Mai 4. nq3m

Kattune.— Kattune von 4 bis 12½ Cents ist in einiger Quantität zu verkaufen am Neu-York Stohr.

Uhler und Wagner.

Allentaun, Mai 4. nq3m

Neue Gebetbücher.

Ein Gebetbuch, für Sonntags-Schulen—eine freie Uebersetzung aus dem Englischen, nebst einem Anhang von dem Ehrw. S. K. Brobst, —soeben erhalten und billig zu verkaufen bei

R. Guth und Co.

Allentaun, April 27.

Auszehrung! Auszehrung!

Die ächte Preperation für

Husten, Verkältungen, Engbrüstigkeit, Luftröhrentzündung, Leberbeschwerde, Blutspeien, schweres Athemschöpfen, Schmerz in der Seite und Brust, Herzklopfen, Schnupfen, Fieber, Croup, niedergebrochene Constitution, wehen Hals, Nervenschwäche und alle Krankheiten des Halses, der Brust und der Lunge, das wirksamste und schnellste bekannte Heilmittel für einige der obigen Krankheiten ist

Doctor Swayne's zusammengesetzter Syrup von Wildkirschen.

☞ Wer kann die Wirksamkeit von Dr. Swaynes Syrup von Wildkirschen bezweifeln, nachdem er folgendes gelesen hat.

Albert A. Roß, Providence, R. J., wurde von Auszehrung kurirt, nachdem er von den geschicktesten Aerzten, als unheilbar erklärt wurde.

Loyd Allen, Buffalo, N. Y., gänzlich geheilt von einem gefährlichen Husten mit Schmerzen in der Seite und Brust.

John B. Jenkins, Columbus, Ohio, kurirt bei dem Verbrauch von 3 Botteln dieses Syrups. Seine Krankheit war trockener Husten, Schwachheit auf der Brust, und Blutspeien.

Robert Glenn, Armenhaus Verwalter, nahe bei Philadelphia, bezeugt die Wirksamkeit dieses Syrups, in der Reinigung von Valentine Chapman, welcher mit der gefährlichsten Art Auszehrung darnieder lag, die jemals aufzuzeichnen war, und nachdem alle andere Medizinen sich vergebens Zeigten, und sein Arzt ihn als unheilbar aufgab.

Miß S. Lewis, West Philadelphia, kurirt von einer fünfjährigen Bluten der Lunge.—Ihre Symptome waren Blutspeien begleitet mit einem kitzelnden Husten, Schmerzen in der Seite, Brust und Rücken, welches endlich in eine förmliche Auszehrung ausbrach.

N. Jackson, früher Prediger der ersten Presbyterianer Kirche, in Neuyork, bezeugt die Wirksamkeit von Dr. Swaynes Wildkirschen Syrup, und recommendirt ihn zum Gebrauch in Familien, indem er in hunderten von Fällen bei Kindern in gefährlichen Krankheiten, wie Husten, Engbrüstigkeit u. s w. mit wundervollem Erfolg gebraucht wurde.

James Osbourn, Waschington, Pa, wurde förmlich kurirt von Auszehrung und Bluten der Lunge, nachdem er viele Medizinen gebraucht und von den Aerzten als unheilbar aufgegeben war.

Diese Medizin verschafft augenblickliche Linderung, und ist dabei, sicher, angenehm und Wirksam, und wohl Werth vom größten Zweifler probirt zu werden.

Warnung.—Das Publikum sollte sich hüten vor den vielen "Balsams" und "Mixturen" von Wildkirschen, die in allen Theilen des Landes entstanden, vorgeblich von Aerzten zubereitet, welche sich jedoch alle als falsch erweisen, wenn man in den Städten wo sie herkommen nur etwas nachfrägt. Alle Certifikate und Angaben in Betreff von Dr. Swayne's zusammengesetzten Wildkirschen Syrup sind "strenge wahr," und der Eigenthümer empfängt dieselben täglich von Personen, die durch dies berühmte Mittel geheilt worden. Der ursprüngliche und allein echte Artikel ist nur zu bekommen bei Dr. Swayne, Nordwest Ecke der 8ten und Race Straße, Philadelphia.

Agenten:

Daniel Krebs, Pottsville.
J. G. Brown. do.
M. Lutz, Harrisburg.
Hawrecht und Wink, Kutztaun.
Heidenreich und Kutz, do.
M. Krause, Bethlehem.
Herr Moser, Stohrhalter, Allentaun.
Herr Smith, do do.
R. Guth u. Co., do.

Juni 24. nq1J

Allentaun Hut-Fabrik,

In der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Wilson's Druckerei, woselbst man beständig eine Auswahl allerle Hüten antreffen kann, so wie

Für-, Russia-, Biever- und Woll-Hüten nach den neuesten Moden und aus den besten Materialien schön verfertigt,

welche der Unterzeichnete gedenkt, an den billigsten Preisen abzusetzen.

Kaufleute und Andere, die beim Großen kaufen, werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihm anzurufen und seine Waaren, die er neulich von Philadelphia und Neuyork erhalten hat, in Augenschein zu nehmen.

Er ist dankbar für bisher bereits genossene Kundschaft und hofft durch pünktliche Bedienung und billige Preisen, eine Fortdauer desselben zu genießen.

Jacob D. Boas.

Allentaun, Juli 30. nqbv

Wand-Papier und Feuerboards.

Eine sehr schöne Auswahl Wand-Papier, so wie Feuer-Boards ist soeben erhalten worden und billig zu verkaufen bei

R. Guth und Co.

April 27.

Kohlen! Kohlen!

Soeben erhalten und zu verkaufen ein großer Vorrath Nuß-, Extra-Nuß-, Lump-, Ofen- und Egg-Kohlen, und zu haben bei

Grim und Reninger.

April 27. nq3m

Dr. Townsend's Compound Extract von Sarsaparilla

wird mit guter Wirkung in allen Krankheiten, die von vorderbenem Blute herrühren, gebraucht. Acute und chronische Rheumatism, Blasen- und Nieren-Krankheiten werden gleichfalls durch dieselbe vertrieben. — Diese Medizin verhindert sicher Western- und Bilions-Fieber, und ist das beste Mittel den Patient, nachdem er dadurch angegriffen ist, wieder herzustellen. Bilious Cholik, Durchfall, Bile, Hartleibigkeit, Verkältungen und Husten, Cholik und schleichende Auszehrung wird ebenfalls dadurch gehielt und verhindert.

Dyspepsia.

Keine Person mit dieser unangenehmen Krankheit geplagt, sollte versäumen diese Medizin zu gebrauchen, indem sie ein unfehlbares Mittel dagegen ist, mag dieselben auch so weit sie immer will vorangeschritten sein.

Dieselbe hat sich ferner als sehr bewährt bewiesen in Leberkrankheiten, Nervenkrankheiten, Neuralgia, Herzklopfen, Piles, Schmerzen im Kopf, Seite, Rücken, den Glieder überhaupt, Geschwülste, Krankes Kopfweh, Steifheit, und allen Arten Krankheiten der Frauenzimmer.

☞ Obige schätzbare und unübertreffliche Medizin (und wir wagen es zu behaupten daß keine beßere in Lecha Caunty zum Verkauf angeboten wird,) ist in dem Buchstohr von R. Guth und Co., in Allentaun zu erhalten.

Preis $1 die Bottel.

Dr. Townsend.

October 21. nq1J

Sehet Euch um Für Bargains!

Ein großes Assortement neuer und frischer Früjahrs- u. Sommer-Güter,

Soeben erhalten von dem Manufakturer

James Lucas,

Unter welchen gefunden werden, die berühmten Waschington Streips, Buff- und Blaue Chambrays, Grandarells, Californien Hosenstoff, Schürze- und Bett-Check, ölfarbige Ginghams an von 12 bis 25 Cents per Yard, und viele andere Guter, zu umständlich hier anzuführen. Für alle die Güter welche von obigem Manufakturer erhalten werden, wird gut gesprochen, daß sie von bester Farbe u Web-Art sind, und dieselbe können in nachbenamten Stohrs angetroffen werden, nämlich bei

Pretz, Kern und Comp., Allentaun,
Elias Mertz, do
Grim und Reninger, do

und an allen Haupt Stohrs in Lecha und Northampton Cauntes.

Januar 26, nq3M

Keine Kur, keine Bezahlung.

Dr. Cullen's Indianisches Kräutermittel—versichert zu heilen, oder das Geld soll wieder zurück erstattet werden. Diese Medizin ist zubereitet aus einem indianischem Rezept, welches von einem Indianer im fernen Westen an großen Kosten erhalten wurde. Solche die mit den Indianer bekannt waren, wissen, daß sie die Lustseuche kuriren können und wirklich thun, ohne die Vermittlung von Merkur, Balsam, oder sonst irgend etwas der Art. Die Leidenden haben jetzt eine Gelegenheit kurirt werden zu können, ohne die Gefahr von Merkur oder widrigen Gebrauch von Balsam. Diese Medizin ist dem Geschmack angenehm, und läßt keinen Geruch des Athems zurück.

☞ Obige schätzbare Medizin ist zu haben in dem Buchstohr von R. Guth und Co. in Allentaun.

März 2. 1847. nq1J

Gegen die Piles.

Dr. Collen's Mittel gegen die Piles, welches nicht anders als unfehlbar niedersetzt werden muß, indem es wirklich wunderbare Euren bewirkt hat, ist zu haben bei R. Guth und Co., Allentaun; Peter Pomp, Easton, N. Lambert Reading und Martin Lutz, Harrisburg.

December 22. nq1J

Mäps! Mäps!

Mäps von Mexico, sowie andere Mäps jeder Art, nebst einer schönen Auswahl Kriegs-Gemälde, die verschiedenen Treffen in Mexico, den Tod des Col. Clay, Tod des Major Ringold u. s. w. vorstellend, sind soeben erhalten worden, und ganz wohlfeil zu verkaufen bei

R. Guth und Co.

April 27.

Cärpets! Cärpets!

Ein großes und vortreffliches Assortement Cärpets, von 10 bis 75 Cents per Yard, zu haben bei

Grim und Reninger.

April 27. nq3m

Umbrellas und Parasols.

Ein großes und sehr schönes Assortement Umbrellas und Parasols wohlfeil zu haben am Stohr von

Grim und Reninger.

April 27. nq3m